

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09256735
Kreis	Leipzig
Gemeinde	Markkleeberg, Stadt
Anschrift	Hauptstraße 299
Gem. * Fl-stck. * Flur	Gaschwitz * 7

Kurzcharakteristik

Mietshaus in halboffener Bebauung; mit Laden, interessant gestalteter Bau mit Putzgliederung und Zierfachwerk, baugeschichtliche und ortsentwicklungsgeschichtliche Bedeutung

Denkmaltext

1907 im Auftrag von Louis Hermann Heyne errichtet, Ausführung durch den Baumeister Kurt Nietzschmann, der vermutlich auch die Pläne erstellte. Zweigeschossiger repräsentativer Mietshausbau mit Laden. Entsprechend dem Zeitgeschmack malerische Gesamterscheinung, Fassaden mit aufwändiger Putzgliederung, Erdgeschoss genutet, im Obergeschoss Betonung der Ecken durch Pilaster, Hauptfassade und Seitenfront mit flachen Risaliten, diese mit Blendfachwerk im Giebelbereich, Walmdach mit Gaupen. Das Gebäude verweist auf die Bauentwicklung von Gaschwitz in den Jahren um 1900, diese war durch eine Verstädterung des einstigen Dorfes gekennzeichnet. Gerade die Bauten, die nördlich der Cröbernschen Straße die Hauptstraße an der Ostseite säumen, führen dies anschaulich vor Augen. Das Mietshaus ist Teil dieser Bebauung und erlangt damit ortsentwicklungsgeschichtliche Aussagekraft. Durch seine gestalterischen Qualitäten ist es eines der überzeugendsten Beispiele seiner Art am Ort.
LfD/2011

Datierung 1907 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **F 09256735 A**
Aufnahmejahr 2011
Fotograf Trajkovits, Thomas
Beschreibung Mietvilla

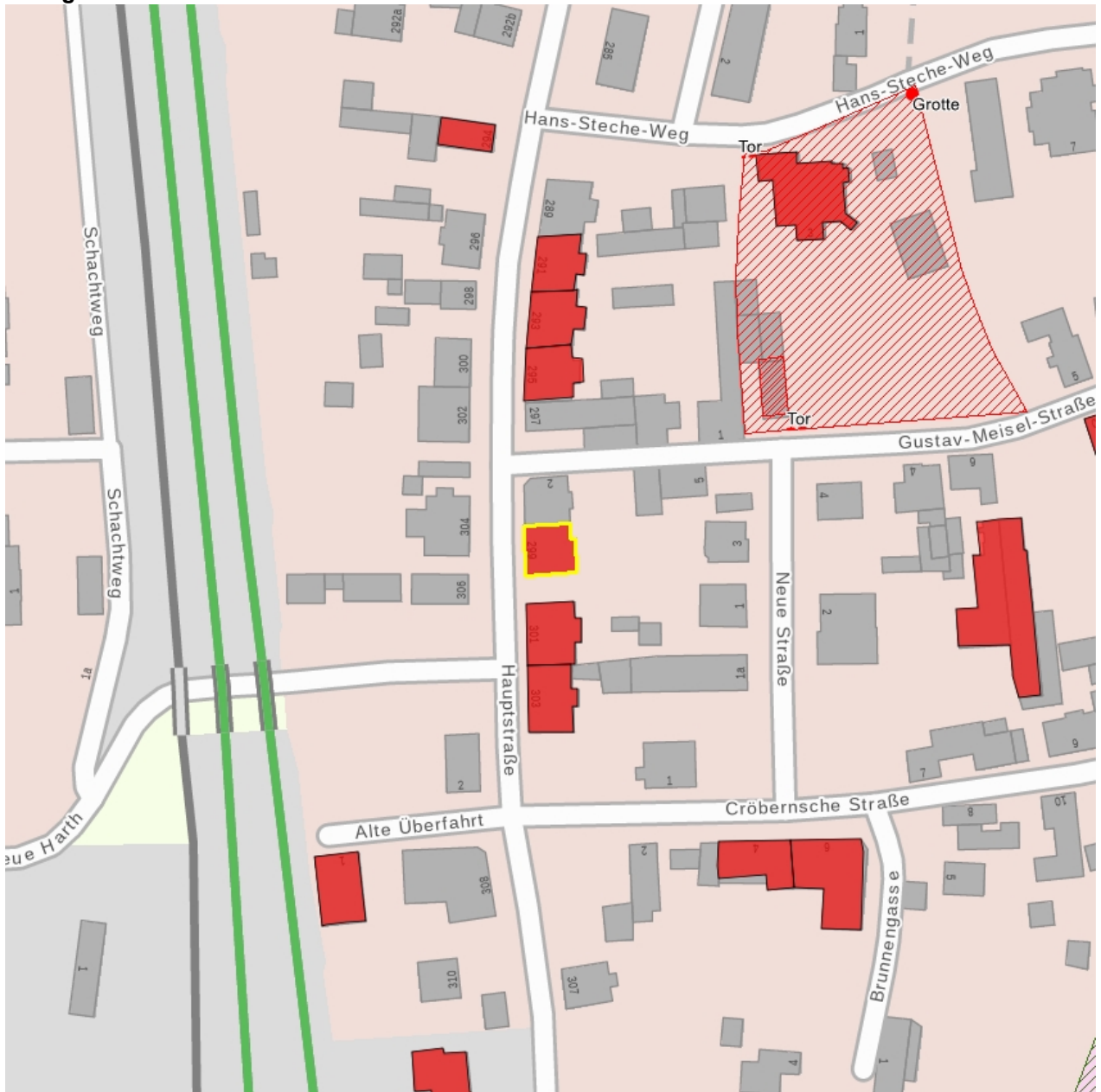


Fotonummer **F 09256735 B**
Aufnahmejahr 2011
Fotograf Trajkovits, Thomas
Beschreibung Mietvilla



Fotonummer **F 09256735 C**
Aufnahmejahr 2025
Fotograf Trajkovits, Thomas
Beschreibung Mietshaus in halboffener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

